

## **Konkrete Massnahmen**

Sprachförderung für Kinder und Jugendliche mit ungünstigen Lernvoraussetzungen

Sämtliche Analysen der Daten von PISA 2000 zeigen, dass sowohl Fremdsprachigkeit als auch die soziale Herkunft einen erheblichen Einfluss auf das Leistungsverhalten haben. Dieser generelle Effekt ist in den verschiedenen Ländern unterschiedlich ausgeprägt, wobei er in der Schweiz überdurchschnittlich gross ist. Den Schulen in der Schweiz gelingt es schlechter als andernorts, den Einfluss der unterschiedlichen Lernvoraussetzungen auf die Leistungen zu kompensieren.